

3.



SPD Fraktion Korschenbroich

4. Die Stadt Korschenbroich bekennt sich zu ihrer Verantwortung, einen eigenen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele zu leisten.
5. Die Stadtverwaltung der Stadt Korschenbroich wird beauftragt, unter Einbeziehung relevanter zivilgesellschaftlicher Akteure und möglichst in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Kreis Neuss, ein integriertes Klimaschutzkonzept zu erarbeiten. Dafür sollen die entsprechenden Fördermittel des Bundes beantragt werden.
Die Stadtverwaltung wird zudem beauftragt, einmal jährlich einen Bericht über die Maßnahmen der Stadt zum Klimaschutz vorzulegen.
6. Die Stadtverwaltung Korschenbroich wird beauftragt, ein Konzept zur Klimafolgeanpassung zu erarbeiten, das dazu beiträgt, den bereits eingetretenen Folgen des Klimawandels im Bereich der Stadt Korschenbroich entgegenzutreten.

Begründung:

Die Aufgabe der Stadtverwaltung Korschenbroich muss es sein, die Planung, Koordination und Überwachung städtischer Maßnahmen zur Energieoptimierung und zum Klimaschutz zu entwickeln. Dazu gehören ein integriertes Klimaschutzkonzept sowie die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger und auch des Rhein-Kreises Neuss.

Damit sollte die Stadt Korschenbroich deutlich machen, dass sie den Klimaschutz ernst nimmt und als wichtiges Thema des eigenen Handelns erkennt.

Das vorliegende Klimaschutzpaket der Bundesregierung sieht den Kohleausstieg vor und setzt auf eine Steigerung von erneuerbaren Energien auf 65 % bis 2030. Ein bundesweites Klimaschutzgesetz soll einen gesetzlich verbindlichen Rahmen schaffen, um in verschiedenen Sektoren (Energie, Wärme/ Wohnen, Mobilität und Landwirtschaft) die notwendigen Beiträge verbindlich, nachprüfbar und nachsteuerbar zu erreichen. Klimaschutz ist global und eine Menschheitsaufgabe, die aber nur durch das Zusammenwirken aller Akteure auf allen Ebenen zu erreichen ist.